

Wahre Geschichte

Eigentlich kein Witz, aber witzig:

Anwaltsgeschichte des Jahres 2003

Das ist die beste Anwaltsgeschichte des Jahres und wohl auch des Jahrzehnts. Sie ist wahr und hat den 1. Platz im amerikanischen "Wettbewerb der Strafverteidiger" (Criminal Lawyer Award Contest) gewonnen:

In Charlotte, NC, kaufte ein Rechtsanwalt eine Kiste mit sehr seltenen und sehr teuren Zigarren und versicherte diese dann, unter anderem, gegen Feuerschaden. Über die nächsten Monate rauchte er die Zigarren vollständig auf und forderte die Versicherung auf (die erste Prämienzahlung war noch nicht einmal erbracht), den Schaden zu ersetzen. In seinem Anspruchsschreiben führte der Anwalt aus, dass die Zigarren "durch eine Serie kleiner Feuerschäden" vernichtet worden seien.

Die Versicherung weigerte sich zu bezahlen mit der einleuchtenden Argumentation, dass er die Zigarren bestimmungsgemäß verbraucht habe. Der Rechtsanwalt klagte und gewann! Das Gericht stimmte mit der Versicherung überein, dass der Anspruch unverschämt sei, doch ergab sich aus der Versicherungspolice, dass die Zigarren gegen jede Art von Feuer versichert seien und Haftungsausschlüsse nicht bestünden. Folglich müsse die Versicherung bezahlen, was sie selbst vereinbart und unterschrieben habe.

Statt ein langes und teures Berufungsverfahren anzustrengen akzeptierte die Versicherung das Urteil und bezahlte 15.000\$ an den Rechtsanwalt, der seine Zigarren in den zahlreichen "Feuerschäden" verloren hatte.

Nachdem der Anwalt den Scheck der Versicherung eingelöst hatte, wurde er auf deren Antrag wegen 24 facher Brandstiftung verhaftet. Unter Hinweis auf seine zivilrechtliche Klage und seine Angaben vor Gericht wurde er wegen "vorsätzlicher Inbrandsetzung seines versicherten Eigentums" zu 24 Monaten Freiheitsstrafe (ohne Bewährung) und 24.000\$ Geldstrafe verurteilt.

1. Kosten, die eine Partei für den Rechtsstreit anwenden muss
2. berufener Berater und Vertreter in Rechtsstreitigkeiten
3. amtliches Schriftstück, durch das etwas beglaubigt oder bestätigt wird
4. gewaltsames Einbrechen
5. Verhaftung
6. die Haft eines Beschuldigten bis zu Beginn eines Prozesses
7. die Strafe, die nur in Verbindung mit einer Hauptstrafe verhängt werden kann
8. von dem zuständigen Amt geführtes öffentliches Verzeichnis der Grundstücke eines Bezirks
9. vom Staatsanwalt gestellter, das Strafmaß betreffender Antrag
10. eine Person, die Privatklage erhebt
11. das umfassendste dingliche Recht an einer Sache
12. Rechtsbehelf (synonym)
13. im Zweifel zu Gunsten des Angeklagten (lat.)
14. das deutsche Gericht, das über dem Landgericht steht
15. eine Einwendung oder Einrede, die gegen eine Replik gerichtet ist
16. (richterliche) Beurteilung
17. ein Rechtsanwalt, der auf einem bestimmten Gebiet Spezialkenntnisse aufweist
18. eine Pflicht zur Erstattung einer Strafanzeige
19. Nachlass
20. Jurist, der Beglaubigungen und Beurkundungen von Rechtsgeschäften vornimmt
21. eine erlaubte, auf Gewinn gerichtete selbständige Tätigkeit
22. eine Person, die eine Straftat begangen hat
23. eine Person, gegen die das Gericht die Eröffnung des Hauptverfahrens beschlossen hat
24. Klage, mit der sich der Betroffene dem vom Staatsanwalt eingeleiteten Strafverfahren anschließt

